

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Berchtesgadener Land

Viele Gäste und Lehrstellen - weit hinten bei der Kitabetreuung

Der Landkreis Berchtesgadener Land belegt mit 52,0 Punkten Platz 166 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Bayern belegt der Landkreis Berchtesgadener Land Platz 76 unter 96 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Berchtesgadener Land punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Pro Jahr übernachten im Kreis Berchtesgadener Land statistisch betrachtet 26,0 Gäste je Einwohner. Im Bundesmittel sind es 4,8 Gäste pro Jahr und Einwohner. Rang sieben im Gesamtranking. Platz drei von 96 betrachteten Städten und Kreisen innerhalb des eigenen Bundeslandes.
- Statistisch stehen 100 Nachfrager im Kreis Berchtesgadener Land einem Angebot von 107,9 Ausbildungsplätzen gegenüber. Mit dieser Ausbildungsplatzdichte wird Rang acht im bundesweiten INSM-Vergleich belegt. Deutschlandweit stehen im Schnitt 98,9 Lehrstellen für 100 Bewerber zur Verfügung. In Bayern bedeutet das Platz acht unter 96 kreisfreien Städten und Landkreisen.
- Junge Arbeitslose sind eine besondere Problemgruppe am Arbeitsmarkt, weil die Gefahr besteht, dass Betroffene den Einstieg in Arbeit gar nicht finden. Im September 2008 waren im Kreis Berchtesgadener Land 1,4 Prozent aller 15 bis 24-Jährigen arbeitslos. Im Bundesmittel lag der Anteil junger Arbeitsloser bei 3,5 Prozent. Rang 20. Im eigenen Bundesland kommt der Kreis Berchtesgadener Land damit auf Platz 16 von 96 Städten und Kreisen.

Schwächen:

- Im Kreis Berchtesgadener Land werden 39,2 Prozent aller Kinder unter sechs Jahren in Kindertageseinrichtungen betreut. Bundesweit liegt der Anteil bei 54,3 Prozent. Damit belegt der Kreis Berchtesgadener Land Rang 407 im INSM-Ranking. Unter 96 Städten und Kreisen in Bayern wird Rang 96 erreicht.
- Im Kreis Berchtesgadener Land kommen auf 100 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 1,0 Ingenieure. Deutschlandweit liegt der Ingenieuranteil bei 2,2 Prozent. Rang 377 im Bundesvergleich und Platz 85 von 96 in Bayern.
- Im Kreis Berchtesgadener Land haben 54,5 Prozent aller Einwohner zwischen 15 und 64 Jahren einen sozialversicherungspflichtigen Job oder sind geringfügig beschäftigt. Bundesweit liegt die Arbeitsplatzversorgung bei 60,0 Prozent. Das bringt Rang 372 für den Kreis Berchtesgadener Land im deutschlandweiten Ranking. Bezogen auf Bayern Rang 93 von 96 Kreisen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Berchtesgadener Land in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
52,0	166	Landkreis München	76 von insg. 96	Landkreis München

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	12,1	12,5	231	79	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	93,1	100,0	257	82	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	287	282	225	89	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	13,7	12,5	148	73	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	4,3	8,4	65	46	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	54,5	60,0	372	93	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	15,8	15,0	138	74	LK München
BIP je Einwohner	Euro	25.959	28.534	199	64	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,9	1,4	296	90	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	0,3	-0,8	125	30	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	2,0	5,6	53	44	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	1,4	3,5	20	16	LK Eichstätt
Demografie	Index	96,7	100,0	267	79	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	7.345	6.786	257	73	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	6,4	9,6	42	36	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	652	765	250	79	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.154	1.456	152	47	KS Dresden
Standort	Punkte	10,3	10,0	95	44	LK München
Produktivität 11)	Euro	54.972	58.299	258	87	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	30.941	31.846	178	21	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	4,6	7,8	352	66	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,0	2,2	377	85	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	26,0	4,8	7	3	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	39,2	54,3	407	96	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	107,9	98,9	8	8	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>